

Anleitung zur LuRo-Strategie an der Börse

22.07.2024

*„Eine Investition in Wissen bringt immer noch die
besten Zinsen.“*

-Benjamin Franklin-

1. Einleitung

Die LuRo-Strategie ist eine kurz- bis mittelfristige Anlagestrategie, die darauf abzielt, von Aktienaufwärtstrends zu profitieren, die über einen längeren Zeitraum nahezu kontinuierlich gestiegen sind.

Das Ziel dieser Strategie ist es, den Aufwand für den Anleger so gering wie möglich zu halten, indem ein einfaches und leicht verständliches System verwendet wird, das nur wenige Minuten pro Tag erfordert.

Inhalt

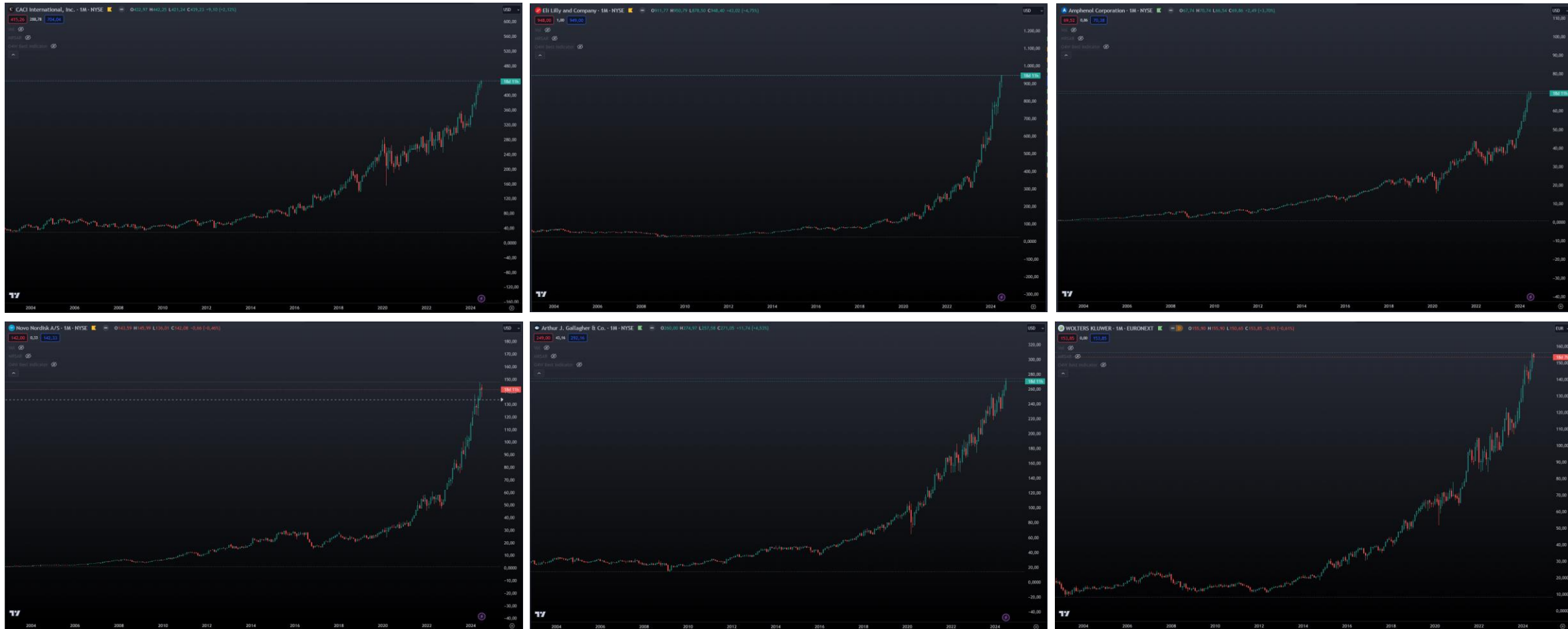
1. Einleitung
2. Definition der LuRo-Strategie
3. LuRo-Aktien finden und identifizieren
4. Einstiegspunkte festlegen
5. Mindset
6. Gewinn & Verlust
7. Überwachung und Anpassung
8. Viel Spaß & viel Glück

2. Definition der LuRo-Strategie

Die LuRo-Strategie bezieht sich auf die Identifikation und Investition in Aktien, die einen beständigen Aufwärtstrend ohne signifikante Rückschläge aufweisen. Diese Strategie zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- **Konstanter Aufwärtstrend:** Ein kontinuierlicher Anstieg des Aktienkurses ohne größere Rückschläge.
- **Minimale Chartanalyse:** Wenig technische Analyse und Indikatoren, was die Strategie anfangersfreundlich macht.
- **Minimaler Aufwand:** Ein laufendes System, das nur ein paar Minuten täglicher Überprüfung erfordert.

2.1 Beispiele – Links Unten nach Rechts Oben



Beispiele: CACI, LLY, APH, NVO, AJG, WKL – Monatschart (die letzten 10 Jahre)

➤ Je sauberer der Verlauf, desto besser!

3. LuRo-Aktien finden und identifizieren

Um potenzielle LuRo-Aktien zu finden, wird der TradingView-Screener verwendet, der bestimmte Performance-Kriterien berücksichtigt:

1. Positive Performance in verschiedenen Zeiträumen:

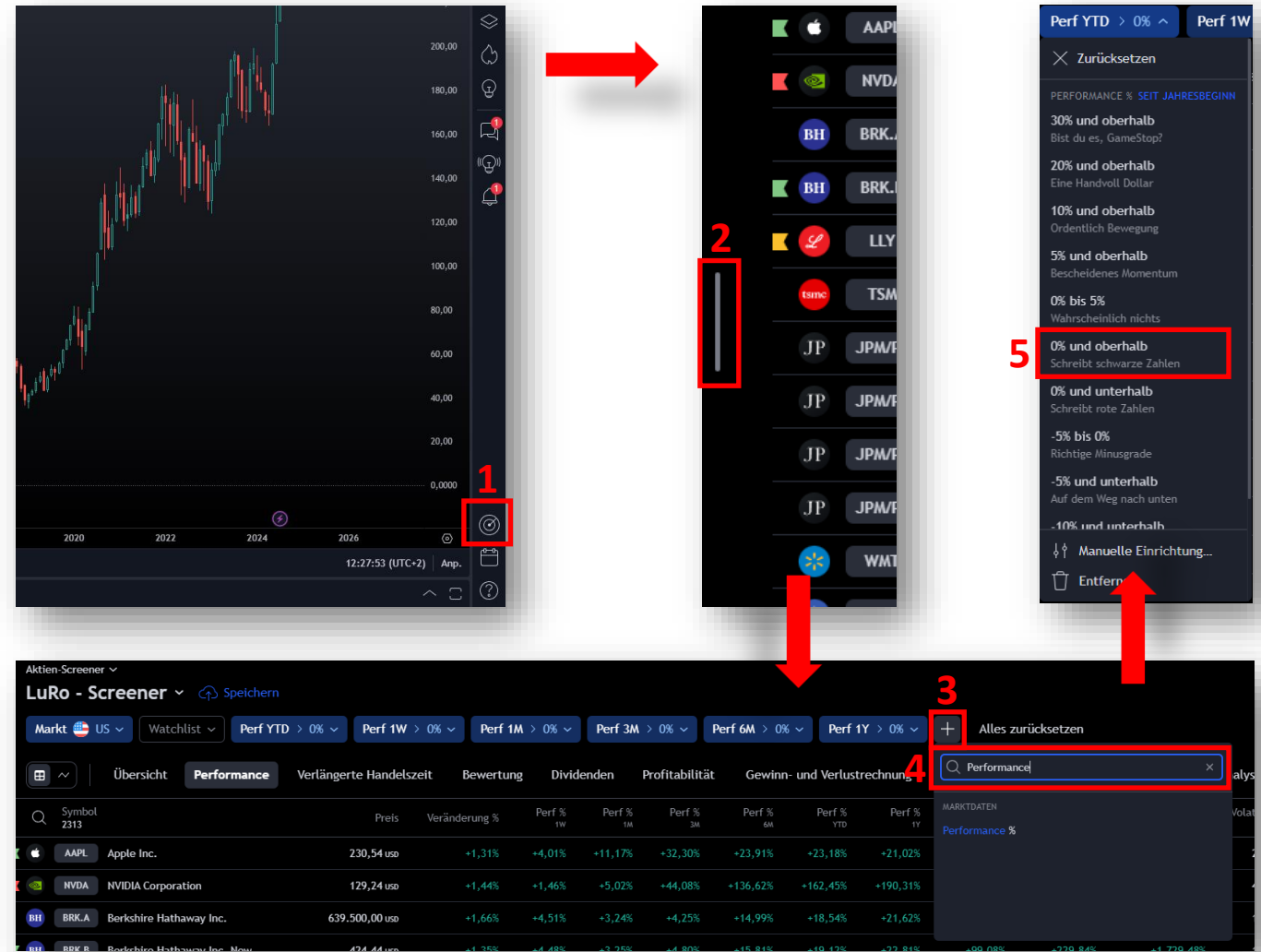
Suche nach Aktien mit einer positiven Performance ($>0\%$) in den Zeiträumen 1 Monat (1M), 3 Monate (3M), Year-to-Date (YTD), 1 Jahr (1Y), 3 Jahre (3Y) und 5 Jahre (5Y).

2. Feinjustierung:

Anpassung weiterer Suchkriterien, um die Auswahl zu verfeinern.

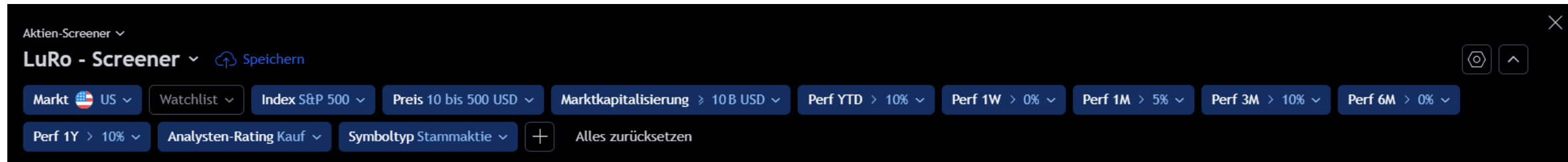
3.1. Screener finden und vorbereiten

1. Öffne in TradingView den internen Screener. Diesen erreichst du am einfachsten indem du rechts unten auf den Button klickst (1). Ziehe dir den Screener mit dem Regler (2) so hin, dass du eine gute Übersicht darauf hast.
2. Passe die Filterkriterien nach deinem Ermessen an. Füge für die LuRo-Strategie die Performancefelder hinzu, indem du auf das „+“ klickst (3). Indem du das Wort „Performance“ in der Suche eingibst (4), kommen diese direkt zur Auswahl. Wichtig hierfür sind YTD, 1W, 1M, 3M, 6M, 1Y.
3. Die Einstellungen dieser Performance-Filter sollten mindestens 0% oder mehr betragen. (5)



3.2. Screener verfeinern

Du kannst deinen Filter nun noch individualisieren, damit die Ergebnisse auf die Aktien reduziert werden, die wir suchen.



Füge wie in diesem Beispiel verschiedene Kriterien ein, um die Auswahl einzuschränken

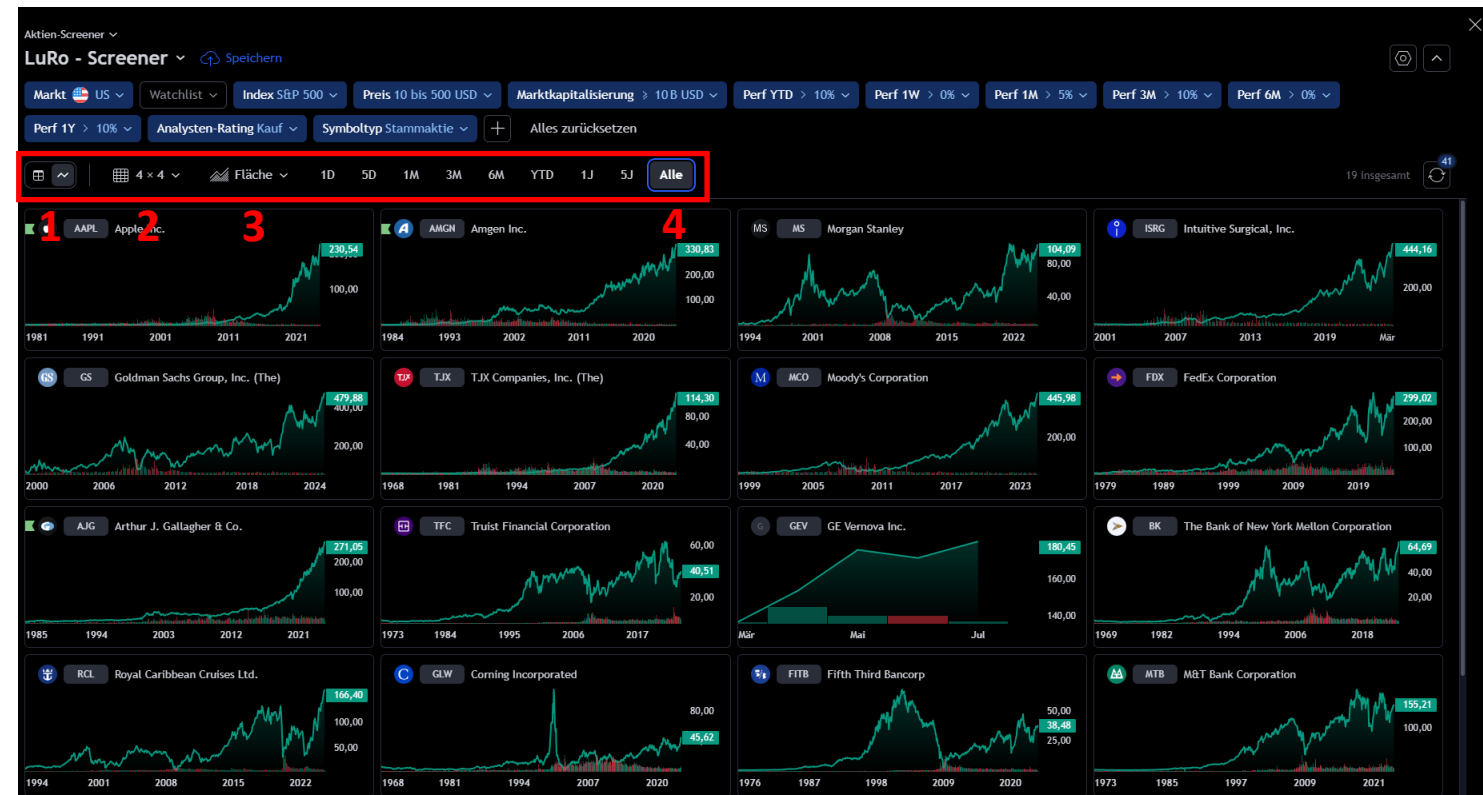
Frage nach den aktuell besten Kriterien in deiner Regionalgruppe oder der LuRo-Telegram-Gruppe nach.

3.3. Beispiel eines Screening-Prozesses:

Passe in der Übersicht noch die folgenden vier Buttons an, um einen schnellen Überblick über deine Ergebnisse zu bekommen.

Reminder:

Das Ziel ist es, Aktien zu finden, die einen sauberen und langfristigen Trend haben. Aktien, die regelmäßig größere Korrekturen oder Schwankungen haben kommen NICHT/WENIGER in Frage.



4. Einstiegspunkte festlegen (Einfache Variante mit Trendkanal)

Der Einstieg in eine LuRo-Aktie erfordert einfache Beobachtung und klare Kriterien. Für einen sehr einfachen Einstieg ohne viel Analyse empfehle ich, mit einem Trendkanal zu arbeiten:

Trendkanal:

Zeichne einen sauberen Trendkanal um den Kursverlauf der ausgewählten Aktie und setze einen Alarm an der unteren Seite des Kanals.

Alarmüberwachung:

Warte auf die Auslösung des Alarms und überprüfe, ob der Trend weiterhin intakt ist.

Einstieg bei Bestätigung:

Steige in die Aktie ein, wenn der Trend nach der Alarmauslösung fortgesetzt wird.

(Technische Umsetzung auf der nächsten Seite)

Beispiel: MCK



Wichtig: Ein Trendkanal ist ein schöner und einfacher Hinweis darauf, wie der Kurs verlaufen könnte jedoch niemals eine Sicherheit. Umso wichtiger ist es einen Stop-Loss (STP) zu setzen falls der Kurs nicht wie gewünscht verläuft.

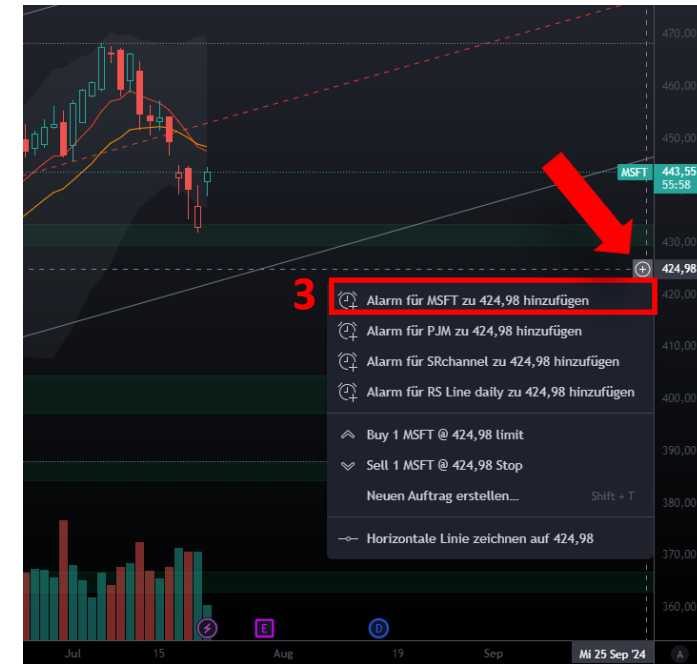
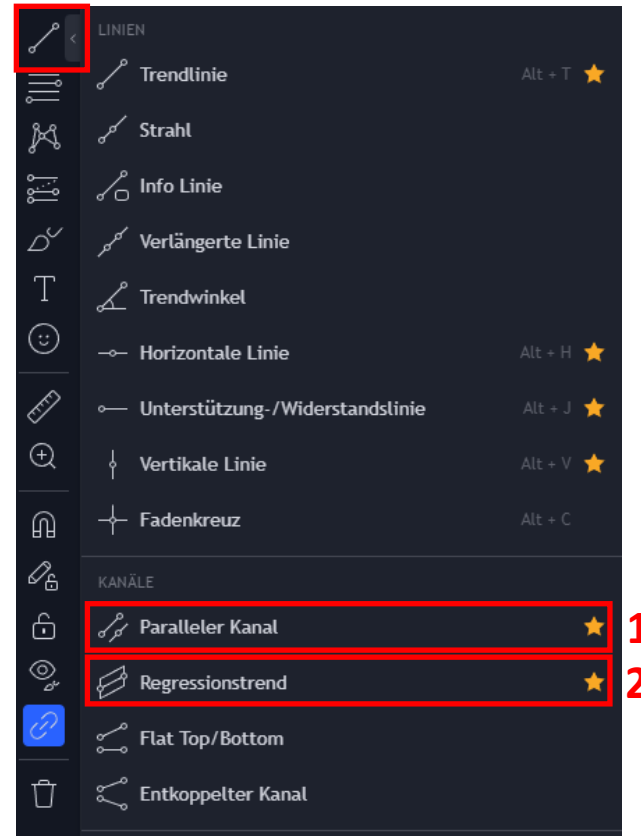
4.1 Trendkanal & Alarm

Trendkanal:

Einen Trendkanal kannst du in TradingView über zwei Arten einzeichnen. Manuell über den „Parallelen Kanal“ (1) oder automatisch über das „Regressionsband“ (2). Für den Anfang empfehle ich das Regressionsband, das du auswählst und dessen Start und Ende du festlegst. Der Kanal wird automatisch eingezeichnet.

Alarmsetzung:

Einen Alarm erstellst du am einfachsten über das kleine + an der Preisskala und den obersten Button (3). Du wirst damit sowohl in TradingView direkt als auch per Mail und in der App benachrichtigt, wenn der Kurs deinen Alarm kreuzt.



4.2 Weitere Einstiege

Es gibt zahlreiche Ansätze und Methoden, um den optimalen Zeitpunkt für den Einstieg in eine Aktie zu bestimmen. Falls du bereits über eine bestehende Handelsstrategie verfügst, nutze diese und/oder suche nach weiteren Bestätigungen, um deine Entscheidungen zu untermauern. In diesem Kontext bietet der LuRo-Ansatz eine wertvolle Ergänzung.

Es ist wichtig, dass der Trade zu deinem individuellen Setup und deiner Strategie passt, und nicht umgekehrt. Dein Setup sollte die Grundlage für deine Handelsentscheidungen bilden, und nicht die Entscheidung auf die Anforderungen der jeweiligen Aktie angepasst werden. So stellst du sicher, dass deine Handelsentscheidungen konsistent und auf deine persönlichen Handelsziele und -strategien abgestimmt sind.

5. Mindset

Die Grundidee der LuRo-Strategie besteht darin, die langanhaltenden Aufwärtsphasen mitzunehmen. Sämtliche andere Aspekte wie Dividenden, Earnings oder das Unternehmen selbst spielen eine sekundäre Rolle.

Gehe in jeden Trade immer mit folgendem Gedanken rein und verinnerliche diesen:

„Der Kurs geht seit X Jahren von links unten nach rechts oben, und ich steige ein, weil er auch weiterhin nach rechts oben gehen wird!“

Mit diesem Mindset brauchst du dir über nichts anderes Gedanken machen.

Alles Weitere wird über einen Stop-Loss (STP) geregelt. Wie dies funktioniert, erfährst du auf der nächsten Seite.

6. Gewinn & Verlust

Ein effektives Risikomanagement ist entscheidend für den kurz- bis mittelfristigen Erfolg der LuRo-Strategie!

Anfänglichen STP setzen: Setze STPs anfangs weiter entfernt, um nicht durch kurzfristige Schwankungen ausgestoppt zu werden. Kalkuliere für dich, wie viel Verlust du bereit bist zu akzeptieren und errechne dir den passenden STP. Im besten Fall passt der STP zum Chart, an dem ersichtlich wäre, dass der Aufwärtstrend doch nicht wie gewünscht weitergeht. Optimal hierfür wenn du bereits am unteren Rand eines Trendkanals bist.

Nachziehenden STP: Ziehe die STP's im Gewinn stetig nach, um Gewinne zu sichern, und gleichzeitig größere Rücksetzer oder Korrekturen zu vermeiden. Diese sind individuell zu setzen und können wöchentlich oder täglich angepasst werden. Hier ist Gefühl gefragt. 😊

Gewinnmitnahmen: Das Ziel ist es, so viel wie möglich von der Aufwärtsphase zu profitieren. Daher sollten Gewinne bei signifikanten Kursrücksetzern automatisch realisiert werden, um Kapital für die nächste Chance freizugeben. Es obliegt dir, ob du kleinere Rücksetzer im Kanal mitnimmst oder ob du tatsächlich immer nur die Aufwärtsphase mitnimmst und aggressiv ausgestoppt wirst.

Wichtig: Passe den anfänglichen STP (Initialstop) niemals nach unten an. Bleibe deinem Grundgedanken treu und akzeptiere, wenn eine Aktie nicht wie gewünscht läuft. Denk dran: Du hast diesen Verlust im Vorfeld kalkuliert und akzeptiert!

7. Überwachung und Anpassung

Die kontinuierliche Überwachung der investierten Aktien und Anpassung der Strategie ist essenziell.

Regelmäßige Überprüfung:

Überprüfe die Aktienkurse und Alarmeinstellungen regelmäßig.

Trendkanal-Anpassung:

Aktualisiere den Trendkanal regelmäßig, um aktuelle Marktbewegungen zu berücksichtigen.

Neubewertung:

Bewerte stetig neue potenzielle LuRo-Aktien und tausche gegebenenfalls schwächere Performer aus.

8. Viel Spaß & viel Glück

Wenn du Starthilfe brauchst, dann melde dich einfach bei mir. Anfangs kann es etwas überwältigend wirken. Wenn du den Dreh raus hast, läuft alles fast wie von selbst.

In einer erfolgreichen LuRo-Strategie besteht die Hauptaufgabe darin, regelmäßig ins Depot zu schauen und STPs zu überprüfen. Somit bleibt neben dem Depot mehr Zeit für die wesentlichen Dinge im Leben. 😊

Liebe Grüße,

Patrick